



Forum
für **Universität und Gesellschaft**
Universität Bern



9. JUNI 2026

18.30 – 20.30 Uhr

WOHNEN IM WANDEL

Forum Gespräch *Burgdorf*
Casino Theater Burgdorf

Anmeldung: www.forum.unibe.ch/regio; Eintritt frei

Stiftung
Universität und Gesellschaft

u^b

vbe
verein bildungsraum emme


**STADT
BURGDORF**

CA SI NO
Burgdorf Theater

**UNIVERSITÄT
BERN**

Wohnen im Wandel

Bezahlbarer Wohnraum wird vielerorts zur Mangelware. Steigende Mieten, knappe Flächen und demografische Veränderungen stellen Politik, Planung und Gesellschaft vor grosse Herausforderungen – auch in Burgdorf.

Die Veranstaltung des Forums für Universität und Gesellschaft beleuchtet «Wohnen» als gesellschaftliches Grundbedürfnis: Woher stammen unsere heutigen Wohnformen und -erwartungen? Warum verschärft sich die Wohnungsknappheit? Und welche politischen, planerischen und lokalen Handlungsmöglichkeiten gibt es?

Drei Referate führen von den historischen und strukturellen Ursachen über Strategien für bezahlbaren Wohnraum für alle bis zur konkreten Situation in Burgdorf. Gerade in der Schweiz, wo ein grosser Teil der Bevölkerung zur Miete wohnt und die Nachfrage nach bezahlbarem, altersgerechtem und gemeinschaftsförderndem Wohnraum steigt, ist eine differenzierte Auseinandersetzung mit Wohnbedürfnissen dringend notwendig. Eine abschliessende Podiumsdiskussion mit Publikumsfragen lädt zur gemeinsamen Reflexion ein.

- 18.30** **Begrüssung**
Prof. em. Dr. Heinzpeter Znoj, Präsident Forum für Universität und Gesellschaft
- 18.40** **Zur Geschichte des Wohnens**
Prof. em. Dr. Joachim Eibach, Universität Bern, Historisches Institut
- 19.00** **Wohnen und Stadtentwicklung in Burgdorf**
Mark Imhof, Architekt FH SIA, Leiter Stadtentwicklung Burgdorf
- Kurze Pause**
- 19.25** **Vielfältigen, bezahlbaren Wohnraum schaffen und erhalten**
Referent:in tbd
- 19.45** **Podiumsdiskussion mit Einbezug des Publikums**
Die Referierenden

Moderation: Lisa Stalder, Journalistin BR
- 20.30** **Apéro**

Ort

Casino Theater Burgdorf, Kirchbühl 14, 3400 Burgdorf

Eintritt frei

Informationen und Anmeldung unter www.forum.unibe.ch/regio